

ELIA

Gemeindebrief der
Elia-Kirchengemeinde
Langenhagen-Mitte

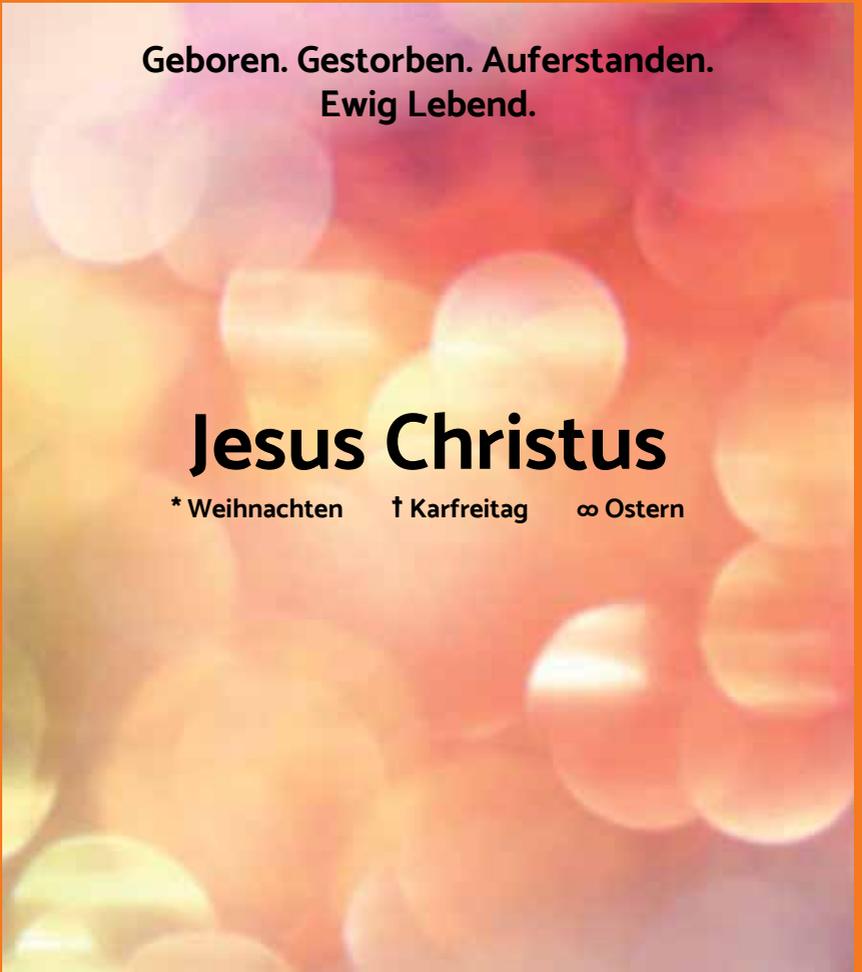
03
04
05
2020



**Geboren. Gestorben. Auferstanden.
Ewig Lebend.**

Jesus Christus

* Weihnachten † Karfreitag ∞ Ostern



Inhaltsverzeichnis

- 2 Bankrotterklärung oder Glaube
- 4 Vorsorgevollmachten
- 6 Erst sterben, dann leben
- 8 Aktuelles aus dem Kirchenvorstand
- 8 Konzerte in der Elia-Kirche
- 9 Kontakt und Impressum
- 10 Regelmäßige Veranstaltungen und Hinweise
- 12 Termin-Vorschau
- 13 Gemeindeglieder im Porträt
- 14 Ehrenamtliche Hospizarbeit - Engagement mit vielen Facetten
- 15 Immer montags: Passionsandachten 2020
- 15 Familienkirchentag am 08.03.2020 in der Elisabethkirche
- 16 Freizeiten 2020
- 17 Wie es mäht und blüht
- 18 In aller Kürze
- 18 Neue Trauergruppe
- 18 Kontakte, die weiterhelfen
- 19 Sponsoren unseres Gemeindebriefs
- 19 Unsere Veranstaltungen rund um Ostern

Bankrotterklärung oder Glaube

„Habe ich Angst zu sterben?“ habe ich mich selbst gefragt. „Ja“ lautete meine erste Antwort im Inneren. Als Pastor kenne ich viele hundert Wege zu sterben. Ich weiß, dass dem Sterben oft ein langer Prozess des Abbauens vorausgeht. Ich weiß, dass oft ein wochen-, monate- oder sogar jahrelanges Leiden vorweggeht.

Mein erster Schritt mit dem Sterben, mit dem Tod zu leben ist, dass ich meine Angst zugebe, sie mir eingestehe. Nach Sigmund Freud wäre das allein schon der Hauptschritt zur Heilung: sich das Unbewusste bewusst zu machen und laut auszusprechen. Aber sich bewusst sein über eine Sache oder eine Angst ist genauso wie eine Diagnose vom Arzt: Es hat nur einen Nutzen, wenn ich anschließend gezielt eine Behandlung beginnen kann, gezielt Medikamente dagegen einsetzen kann.

Für jeden von uns gilt: Ab dem Moment, indem wir im Mutterleib heranwachsen, steht fest, dass wir sterben müssen. Die einzig bleibende Frage ist: Wann? Ja, das erschreckt mich, wenn ich darüber nachdenke. Aber diesem Schrecken will ich mich stellen. Ich mag es überhaupt nicht, wenn Menschen diesen Schrecken unter den Teppich kehren und die Angst leugnen. Typische Aussage der Verdränger ist: „Wenn ich tot bin, ist alles aus. Da kommt nichts mehr. Dann fressen mich die Würmer.“

Was wie ein selbstsicherer Umgang mit dem Sterben und dem Tod klingt, ist einzig und allein eine totale Bankrotterklärung. Ganz besonders in dem Augenblick, in dem mir bewusst wird, dass ich mich geirrt habe und doch etwas kommt nach dem Tod. Und mein totales Abschmettern über das Sterben und den Tod nachzudenken hat dazu geführt, dass ich die Wahrheit nicht erkannt habe.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Wie auch beispielsweise ab Seite 6 lesbar, ist mir ein Bibelvers besonders wichtig geworden, wenn es ums Sterben und um den Tod geht. Kein frommer Spruch, sondern ein liebevolles und Hoffnung gebendes Anknüpfen an unsere Angst vor dem Tod: Jesus sagt: „Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich. In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen.“ (Johannes 14,1-2a).

Als Mensch erschrecke ich mich vor dem Tod. Auch als Christ. Und dann gibt uns Jesus den Rat, dass wir in solchen Momenten der Angst auf Gott und auf ihn vertrauen sollen. Und es ist leider keine ‚billige‘ Hoffnung, kein ‚billiger‘ Trost. Ums Sterben und um den Tod kommen wir alle trotzdem nicht herum. Aber es kommt ein wunderbares Leben nach dem Tod, an dem ich teilhaben werden, wenn ich an Gott und Je-

sus glaube. Und dann begleitet dich Gott eben auch auf deinem Lebens-, Leidens- und Sterbensweg. Und auch wenn du dir das noch nicht wirklich vorstellen kannst: Du wirst es spüren, dass Gott und Jesus dich auf all deinen Wegen begleiten und es wird wie Medizin sein, die dir Hoffnung schenkt. Es macht einen gewaltigen Unterschied. Du kannst Gott nämlich deine Angst im Gebet nennen und ihn um Hilfe bitten:

„Großer Gott, ich habe Angst vor meinem Sterben, vor meinem Tod. Mein Herz erschreckt tatsächlich. Bitte lass mich spüren, dass du bei mir bist. Mach mich ruhig. Tröste mich. Lass mich nicht allein. Nimm mich am Ende auf. Schenke mir Hoffnung, denn ich glaube und vertraue auf dich und deinen Sohn Jesus Christus:“

Pastor Marc Gommlich



Vorsorgevollmachten

Wenn Sie die Überschrift lesen, denken Sie vielleicht, „Vorsorgevollmachten benötige ich doch in meinem Alter noch nicht. Daran kann ich denken, wenn ich jenseits der Siebzig oder Achtzig bin“. Leider ist dies ein Irrglaube. Es kann jedem von uns, ganz gleich welchen Alters passieren, dass wir von heute auf morgen nicht mehr in der Lage sind, Entscheidungen für uns selbst zu treffen. Dann ist es gut, wenn wir Vorsorge getroffen haben.

Patientenverfügung

Wie bereits erwähnt, können wir in Situationen kommen, in denen wir keine Behandlungswünsche mehr äußern können. In einer Patientenverfügung hat man die Möglichkeit, die eigenen Wünsche festzulegen. Der Patientenwille ist immer maßgeblich, vorausgesetzt, dass die Patientenverfügung nicht nur allgemeine Formulierungen enthält. Hat der Patient in einer Verfügung dokumentiert, dass er z.B. einer Intensivbehandlung, einer künstlichen Beatmung oder Ernährung nicht zustimmt, können die Ärzte entsprechend handeln.

Oft kommt die Frage auf, ob

die Behandlungswünsche oder Verfügungen uneingeschränkt gelten oder ob sie Einschränkungen unterworfen sind. Eine Tötung auf Verlangen kann z.B. schon wegen des gesetzlichen Verbotes nicht vom Patienten verfügt werden. Weitere Einschränkungen sieht das Gesetz nicht vor.

Vorsorgevollmacht

Das Bürgerliche Gesetzbuch ermöglicht es, eine Person Ihres Vertrauens zu benennen, die in Ihrem Namen handeln kann, wenn Sie Ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können.

Meistens stellen sich Familienangehörige als Betreuer zur Verfügung, da zwischen beiden Parteien ein großes Vertrauensverhältnis bestehen sollte. Der Betreuer darf Sie z.B. in sämtlichen Angelegenheiten der **Gesundheitsorge** und einer ambulanten oder stationären Pflege einschließlich der damit verbundenen vermögensrechtlichen Angelegenheiten vertreten. Er kann auch den **Aufenthaltort** bestimmen. Voraussetzung ist, dass alle Maßnahmen zum Wohle des Patienten erforderlich sind.

Falls aus ihrem engeren Kreis niemand die Betreuung übernehmen kann oder möchte, besteht die Möglichkeit, über das Amtsgericht einen Betreuer zu finden. Notwendig ist in diesem Fall, dass eine Betreuung aus Krankheitsgründen vorliegt.

Etwa 200 hauptberufliche Betreuer hat das Amtsgericht Hannover zur Verfügung. Sie stehen unter juristischer Kontrolle von Betreuungsrichtern. Sie dürfen z.B. ohne Genehmigung des Gerichtes keine Wohnung kündigen oder Eigentum verkaufen, Geld anlegen oder die Betreuten in ein Pflegeheim einweisen.

Auch privat eingesetzte Betreuer müssen schwerwiegende Entscheidungen vom Betreuungsgericht genehmigen lassen, wie z.B. riskante Operationen.

Wenn die betreuten Menschen finanziell dazu in der Lage sind, müssen sie die vom Gericht eingesetzten Betreuer bezahlen. Für Mittellose übernimmt dies der Staat.

Einzelvollmacht

Sie haben die Möglichkeit, einer Person Ihres Vertrauens



eine Einzelvollmacht z.B. für Vermögensangelegenheiten oder Wohnungsangelegenheiten zu erteilen. Der Bevollmächtigte darf Sie in gerichtlichen Angelegenheiten vertreten und Postsendungen entgegennehmen und öffnen.

Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, dass Sie Ihrem Betreuer eine **Generalvollmacht** erteilen. Sie beinhaltet die bereits aufgeführten Vollmachten sowie die Totensorge, Bestattung und Organspende.

Angehörige werden nach dem plötzlichen Tod eines lieben Menschen oft nach einer **Organspende** gefragt. Es wäre gut, wenn auch dieses Thema in der Vorsorgevollmacht behandelt wird.

Bitte vergessen Sie nicht, dass alle Vollmachten eigenhändig unterschrieben und mit Datum versehen werden müssen.

Es ist doch sehr beruhigend, wenn man vorgesorgt hat und weiß, dass ein Mensch unseres Vertrauens da ist, der in unserem Sinne Entscheidungen trifft.

Aber einmal ist unser Leben zu Ende. Wissen unsere Angehörigen oder Freunde, wie wir uns unsere **Beerdigung** vorstellen? Vielleicht haben wir einmal erwähnt, ob wir eine Erd- oder Feuerbestattung wünschen. Auf welchen Friedhof möchten wir beerdigt werden, soll es eine anonyme Bestattung geben und möchten wir eine Grabstein haben? Wie soll er aussehen? Sollte unsere Urne im Friedwald begraben werden oder haben wir uns für eine Seebestattung entschieden?

Über welchen Bibeltext soll der Pastor predigen und welche Lieder sollen gesungen werden? Möchten wir Blumenschmuck am Sarg haben oder sollten die Trauernden

lieber an eine bestimmte Institution spenden? Es sind viele Fragen, die in dieser Ausnahmesituation auf unsere Angehörigen einströmen. Wie gut, wenn wir unsere Wünsche aufgeschrieben haben.

Ich weiß, sich mit der eigenen Beerdigung zu beschäftigen, fällt auch mir sehr schwer und ich habe es bisher nicht getan. Aber vielleicht sollten vor allem wir ältere Menschen den Tod nicht so weit weg schieben. Pastor Gommlich ist bereit, beratend zur Seite zu stehen. Machen Sie einen Termin mit ihm aus.

Im Juni 2018 wurde von den Kirchen eine überarbeitete christliche Patientenvorsorge herausgegeben. In der Broschüre, die in unserer Kirche ausliegt, finden Sie alle Formulare mit ausführlichen Erläuterungen.

Christa Meißner

Erst sterben, dann leben

Vor ein paar Monaten war ich im Kreis von Freunden zusammen in dem wir auch – mehr oder minder intensiv – Fragen des Lebens und des Todes bewegten. Einer der Freunde brachte mir den zweiten Satz aus Johannes Brahms' „Ein Deutsches Requiem“ nahe, starke Musik, starker Text – aus Gottes Wort, aus der Bibel¹:

„Denn alles Fleisch, es ist wie Gras
Und alle Herrlichkeit des Menschen
Wie des Grases Blumen
Das Gras ist verdorret
Und die Blume abgefallen
Aber des Herrn Wort bleibet in Ewigkeit!²
Die Erlöseten des Herrn werden wieder kommen
Und gen Zion³ kommen mit Jauchzen;
Ewige Freude wird über ihrem Haupte sein;
Freude und Wonne werden sie ergreifen
Und Schmerz und Seufzen wird weg müssen.“⁴



Realitäten des Lebens, ich kenne sie: Beginn und Ende des Lebens auf dieser Erde – besonders das Ende verdränge ich immer wieder sehr gerne. Ja, ich weiß: „Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahre, ...“⁵ Siebzig – ja, das ist genau mein Alter. Ich lebe in der Phase der Zugabe, des Nachspiels, wie es einmal jemand gesagt hat. Ja, da sind die Zipperlein, Verluste von Fähigkeiten, mehr oder minder heftige Krankheiten des Alters – am Ende des (irdischen) Lebens stehen Sterben und Tod – und dann? Schluss, aus, Ende, alles vorbei?

Ich möchte auf das ABER achten! Dazu lese ich die Bibel gerne von hinten, die letzten Seiten der Bibel⁶, die Offenbarung des Johannes, Kapitel 21 und 22. Da geht es um Gottes neue Welt. Johannes beschreibt, was Jesus Christus ihm aufgezeigt hat, was nach dem Sterben, nach dem Ende des irdischen Lebens, nach dem Tod auf uns Menschen, auf mich zukommt.

„Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr. Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste

1 hörbar z. B. unter www.youtube.com/watch?v=yg7sU5B_ibM

2 1. Brief des Petrus, Kapitel 1, Vers 24

3 „Zion“ steht für Jerusalem, siehe Fußnote 7

4 Buch des Propheten Jesaja, Kapitel 51, Vers 11

5 Buch der Psalmen, Psalm 90, Vers 10

6 Offenbarung des Johannes, Kapitel 21 und 22



ist vergangen. Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! ... Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Wer überwindet, der wird dies ererben, und ich werde sein Gott sein und er wird mein Sohn sein.“⁷

Und weiter:

„Und er zeigte mir einen Strom lebendigen Wassers, klar wie Kristall, der ausgeht von dem Thron Gottes und des Lammes, mitten auf ihrer Straße und auf beiden Seiten des Stromes Bäume des Lebens, die tragen zwölfmal Früchte, jeden Monat bringen sie ihre Frucht, und die Blätter der Bäume dienen zur Heilung der Völker. Und es wird nichts Verfluchtes mehr sein. Und der Thron Gottes und des Lammes“⁸

wird in der Stadt sein...“⁹

Jesus selber zeigt uns den Weg in diese wunderbare neue Welt: „Glaubt an Gott und glaubt an mich! In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen. Wenn’s nicht so wäre, hätte ich dann zu euch gesagt: Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten? Und wenn ich hingehe, euch die Stätte zu bereiten, will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass auch ihr seid, wo ich bin. ... Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.“¹⁰

Darauf will ich mich verlassen!

Günter Oelkers

⁷ Offenbarung des Johannes, Kapitel 21, Verse 1-7

⁸ „Lamm Gottes“ steht für Jesus Christus

⁹ Offenbarung des Johannes, Kapitel 22, Verse 1-3

¹⁰ Evangelium des Johannes, Kapitel 14, Vers 1-6 (in Auszügen)

Aktuelles aus dem Kirchenvorstand

Neues Papier für den Gemeindebrief

Fühlt sich der Gemeindebrief etwas anders an als sonst? Wirkt das Papier etwas dunkler? Das könnte daran liegen, dass sich das Papier grundlegend verändert hat. Testweise wird der Gemeindebrief in diesem Jahr auf Umweltpapier gedruckt. Mit dieser Maßnahme wollen wir einen kleinen Beitrag zum Erhalt der Schöpfung leisten.

Nächste Haltestelle: Elia-Kirche

Unübersehbar, in weißer Schrift auf blauem Grund, steht auf dem Haltestellenschild vor der Elia-Kirche nun „Elia-Kirche“. Die Umbenennung war möglich geworden, nachdem die bisher namensgebende Pestalozzi-Schule ihren Standort an der Konrad-Adenauer-Straße verlassen hatte.

Sebastian Stein



Konzerte in der Elia-Kirche

Mozart-Konzert am

08.03.2020

Mit dem Adagio aus Mozarts Bläuserserenade B-dur erklingt im März in der Eliakirche Langenhagen ein besonderes Kleinod der Bläserliteratur.



Das Bläserensemble mit Musikerinnen und Musikern des Jungen Sinfonieorchesters Hannover spielt die „Gran Partita“ am **Sonntag, den 8. März 2020, um 17 Uhr**, in der Elia-Kirche. Der Eintritt ist frei – um Spenden für die Gemeinde wird gebeten.

Sebastian Georgi

Kluppenwolf am 17.04.2020

Am Freitag, 17. April 2020 tritt die Band „KLIPPENWOLF“ zu einem Benefiz-Konzert in der Elia-Gemeinde auf. „KLIPPENWOLF“ (Rudolf Möckel, Peter Siegfried, Stefan Amt) präsentiert neue Songs ihrer aktuellen CD „Würfel“.

Der Eintritt ist frei. Spenden für die Arbeit der Kinder- und Jugendreferentin Edit Szilágyi sind willkommen.

Rudolf Möckel

Kontakt und Impressum

Kirche und Kirchenbüro

Konrad-Adenauer-Str. 33
30853 Langenhagen
Telefon: 0511 7241816
Fax: 0511 7241852
allgemein@elia-kirchengemeinde.de
www.elia-kirchengemeinde.de

Büroöffnungszeiten

dienstags: 16:00-17:00 Uhr
mittwochs und freitags: 09:30-11:30 Uhr

Sekretärin

Birgit Eberhardt
Telefon: 0511 7241816
allgemein@elia-kirchengemeinde.de

Pastor

Marc Gommlich
Telefon: 0511 98428091
Mobil: 0160 91927609
pastor@elia-kirchengemeinde.de

Kinder- und Jugendreferentin

Edit Szilágyi
Telefon: 0511 77953868
Mobil: 0173 3828665
diakonin@elia-kirchengemeinde.de

Küsterin

Lidia Sidorenkow
kuesterin@elia-kirchengemeinde.de

Kirchenvorstand

Heribert Borschel
Pastor Marc Gommlich (stellv. Vorsitzender)
Uwe Homt
Dr. Thomas Rau
Sebastian Stein
Wolf-Rüdiger Thies
Dietmar Wehrmann (Vorsitzender)

Kontoverbindung

Empfänger: KKA/ELIA-Gemeinde
IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41
Evangelische Bank eG
Stichwort: 1145 und Verwendungszweck

Spenden zum Erhalt der vollen Pfarrstelle und für die Finanzierung der vollen Stelle der Kinder- und Jugendreferentin

erreichen uns nur über den Förderverein der Elia Kirchengemeinde Langenhagen, FEL
IBAN: DE07 2505 0180 0000 0018 18
Sparkasse Hannover

Kollektenwertscheine

Kollektenwertscheine können Sie im Kirchenbüro bestellen. Den entsprechenden Betrag überweisen Sie bitte auf das o.g. KKA-Konto mit dem Verwendungszweck „1145730028 / Kollektenbons“ oder zahlen Sie bar im Kirchenbüro. Nach Geldeingang erhalten Sie die Wertscheine im Kirchenbüro oder nach Gottesdiensten. Die Wertscheine kommen in den Kollektenbeutel und am Ende des Jahres erhält man eine Spendenbescheinigung.

Impressum

„ELIA“ ist der Gemeindebrief der Ev.-luth. Elia-Kirchengemeinde Langenhagen-Mitte, erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 3.350 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde verteilt. Auch über die ELIA-Internetseite und ist er abrufbar.

Herausgeber

Kirchenvorstand der Elia-Kirchengemeinde
Konrad-Adenauer-Str. 33, 30853 Langenhagen

Redaktion

Thomas Braun, Marc Gommlich, Uwe Homt (V.i.S.d.P.),
Christa Meißner, Günter Oelkers, Sebastian Stein
(Layout)

Druck

gemeindebriefdruckerei.de

Regelmäßige Veranstaltungen und Hinweise

Gottesdienste

An jedem Sonntag sowie an kirchlichen Feiertagen um 10:00 Uhr in der Elia-Kirche.

Kindergottesdienst während der Predigt in zwei Gruppen:

„Klein“: von 3 Jahren bis zur zweiten Klasse

„Groß“: von der dritten Klasse bis 12 Jahre

Im Anschluss an jeden Gottesdienst finden Sie unser **Büchertischangebot**.

Am 1. Sonntag im Monat feiern wir im Gottesdienst das **Heilige Abendmahl**.

Am 2. Sonntag im Monat begleitet der **Posaunenchor** die gesungenen Lieder.

Am 3. Sonntag im Monat ist im Anschluss an den Gottesdienst **Kirchenkaffee**.

Während aller Gottesdienste **Bild- und Tonübertragung** in die „Kinderstube“ (für Erwachsene, die ihre Kinder im Alter von 0-3 Jahren beaufsichtigen).

Zusätzlicher **Abendgottesdienst** am 5. Sonntag im Monat um 18:00 Uhr mit Gebet und Segnung; vorher ab 17:00 Uhr „Kleines Buffet“.

Alle unsere Gottesdienste sind auch als CD und MP3 erhältlich.

Hausbibelkreise

Nachfolgend finden Sie Ansprechpersonen für die jeweiligen Gruppen. Bei Interesse sind Sie herzlich eingeladen, telefonisch Kontakt aufzunehmen.

Ehepaar Homt (Telefon: 0511 1614727)
montags, 19:00 Uhr wöchentlich

Malte Borschel (Telefon 0157 35693196)
montags, 19:30 Uhr wöchentlich

Ehepaar Ebbing (Telefon: 0511 9735000)
montags, 19:30 Uhr 14-täglich

Ehepaar Borschel (Telefon: 0511 7852858)
montags, 20:00 Uhr 14-täglich

für Eltern:

Ehepaar Stein (Telefon: 0511 3006872) *
donnerstags, 20:00 Uhr wöchentlich

für Frauen:

Sybille Oelkers (Telefon: 0511 777986)
donnerstags, 19:30 Uhr 14-täglich

für junge Erwachsene:

Lydia Zieseniß (Kontakt über Kirchenbüro,
Telefon: 0511 7241816)
samstags, 17:00 Uhr wöchentlich

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Diese (sowie alle weiteren Termine) können Sie dem aktuellen Monatsplan entnehmen, welcher in der Kirche, im Kirchenbüro sowie unter www.elia-kirchengemeinde.de erhältlich ist.

* Alle mit einem Sternchen versehenen Termine auf dieser Doppelseite entfallen in den niedersächsischen Schulferien.

Für Kinder und Familien

Eltern-Kind-Kreis (0 bis 3 Jahre) *
freitags, 09:00-10:30 Uhr
Ansprechpartnerin: Edit Szilágyi

Elia-Kids (1 bis 12 Jahre) *
mittwochs, 16:30-17:30 Uhr

Elia-Family
mit Frühstück
Programm für Kinder in zwei Altersgruppen
von 3 bis 8 Jahren und 9 bis 12 Jahren sowie
Café für Eltern mit Kleinkindern.
Termine siehe Folgeseite.



Für Jugendliche

Teenkreis (ab 11 Jahre) *
„ÆLIANER - MC Bistro“
freitags, ab 17:30 Uhr
(außer an FreakyFriday-Abenden)

FreakyFriday
der ultimative Teens-Gottesdienst
Action - Input - Fun (ab 12 Jahre)
Termine siehe Folgeseite

Jugendkreis „ÆLIANER“ (ab 16 Jahre)
2. und 4. Samstag des Monats ab 18:00
Uhr, Open End, mit Abendbrot und guter
Gemeinschaft

Konfirmandenunterricht *
dienstags, 17:00-18:30 Uhr

Für Erwachsene

Gebetskreis
mittwochs, 14-täglich, 09:00 Uhr
(genaue Termine im Schaukasten)

Gebetskreis für verfolgte Christen
2. Mittwoch im Monat, nach der Bibelstunde

Seniorenkreis
2. Montag im Monat, 15:00 Uhr

Kreativkreis *
4. Donnerstag im Monat, 19:45 Uhr
Ansprechpartnerin: Andrea Mieglitz
(Telefon: 0179 1494245)

Jüngerschaftstreff (für Männer) *
mittwochs, 05:30 Uhr

Bibelstunde im Gemeindehaus *
mittwochs, 15:30 - 16:30 Uhr
am 4. Mittwoch im Monat: 19:00 - 20:00 Uhr

Bibelstammtisch *
im „What's Up“, Hoppegartenring 3
mit Pastor Marc Gommlich
3. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr

Musik

Posaunenchor *
dienstags, 18:30 Uhr

Jugendband Æverlasting (ab 12 Jahre) *
freitags, 19:15 Uhr

Jugendband „Æmbraced“ *
mittwochs, 19:00 Uhr

Termin-Vorschau



Auf dieser Seite finden Sie aktuelle Termine. Ergänzend dazu erhalten Sie in der Kirche, im Kirchenbüro sowie unter www.elia-kirchengemeinde.de den aktuellen Monatsplan mit allen regelmäßigen und unregelmäßigen Veranstaltungen.

08.03.2020, 10:00-15:30 Uhr
Familienkirchentag Elisabethkirche (s. Seite 15)

08.03.2020, 17:00 Uhr
Mozart-Konzert (siehe Seite 8)

14.03.2020, 09:30-12:00 Uhr
Elia-Family

15.03.2020, 18:00 Uhr
ChurchHour
Thema: „Sing, Praise and Pray“

20.03.-21.03.2020
Teen Night Total (eine Aktion des EC-Kreisverbands Hannover) Anmeldung erforderlich

21.03.2020, 09:00 Uhr
Frauenfrühstück
Thema: Die Familie stark machen
Referentin: Lieselotte Cochlovius

22.03.2020, 18:00 Uhr
Abendgottesdienst

04.04.2020, 09:00 Uhr
JederMann-Frühstück
Thema: „Vom Zuchthaus bis zur JVA“
Referent: Pastor i.R. Hans-Volker Hoppe

17.04.2020, 19:30 Uhr
Klippenwolf-Konzert (siehe Seite 8)

18.04.2020, 09:30-12:00 Uhr
Elia-Family

19.04.2020, 10:00 Uhr
26.04.2020, 10:00 Uhr
Konfirmation

08.05.-10.05.2020
Gemeindefreizeit in Altenau
(siehe Seite 16)

15.05.2020, 19:05 Uhr
Freaky Friday
Thema: „Ninja, Samurai“

16.05.2020, 09:30-12:00 Uhr
Elia-Family

21.05.2020, 11:00 Uhr
Ökumenischer Himmelfahrts-Gottesdienst
auf dem Kirchplatz der Elisabethkirche
(siehe Seite 18)

24.08.-26.08.2020, 09:00-16:00 Uhr
Legotage für Kinder von 6 bis 12 Jahre

Gemeindeglieder im Porträt

Name: Wolf-Rüdiger Thies

Wohnort: Mellendorf

Familienstand: verheiratet

Beruf: Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Luft- und Klimatechnik

Wie und wann sind Sie in die Elia-Gemeinde gekommen?

Vor ca. fünf Jahren, der Kontakt entstand durch meinen Besuch des Blaskonzertes der Heilsarmee in der Elia-Kirche.

Gruppe / Mitarbeit:

Kirchenvorstand

Was ist Ihnen wichtig für ein Leben als Christ?

Dass das Evangelium im Mittelpunkt steht.

Was gefällt Ihnen besonders an der Elia-Gemeinde?

Dass das Evangelium im Mittelpunkt steht.

Was hätten Sie gern geändert?

Alles in der Gemeinde ist gut geordnet. Mehr Berichte über Gottes Wirken heute ganz aktuell würden hilfreich sein und den Glauben festigen und attraktiver machen.

Ihre persönliche Lieblingsstelle aus der Bibel:

„Ich bin der Herr und wandle mich nicht.“
(Maleachi 3,6)

Ihr persönliches Lieblingslied:

Großer Gott, wir loben Dich.



Ehrenamtliche Hospizarbeit - Engagement mit vielen Facetten

Sicherlich haben Sie die Artikel im Echo und in der HAZ Langenhagen über das neue Projekt „Hospiz macht Schule“ des Langenhagener Hospizvereins gesehen oder auch gelesen.

Mit elf Ehrenamtlichen des Hospizvereins wurde das Projekt in einer dritten Klasse der Grundschule Kaltenweide durchgeführt.

Eine Woche lang wurde mit Kindern im Alter von acht und neun Jahren über das Le-

ben, Kranksein und den Tod gesprochen, auf eine ganz besondere Art und Weise. Die Kinder gingen sehr natürlich mit dem Thema Sterben und Tod um, ohne Tabus. Dabei haben sie sich auch sehr für die Arbeit des Hospizvereins interessiert und fanden, dass es ganz besonders ist, Menschen auf ihrem letzten Lebensweg begleiten zu dürfen. Sie haben erfahren, dass Trauer zum Abschied dazu gehört, dass man weinen darf und wie gut es tut, wenn jemand Zeit hat.

Ehrenamtliche Tätigkeit im Hospizverein ist ein bereicherndes Engagement mit vielen Facetten! Wenn Sie dem hospizlichen Gedanken aufgeschlossen sind und auch gerne Zeit verschenken möchten, sind Sie herzlich willkommen!

Kontakt zu den Koordinatorinnen Elke Kruse und Michaela Gerhartz telefonisch unter 0511 9402122.

Johanna Holze
Hospizverein Langenhagen



Auch die Betreuung von Infoständen gehört zu den Aufgaben der Ehrenamtlichen des Hospizvereins.

Familienkirchentag am 08.03.2020 in der Elisabethkirche

Ein voller Einkaufskorb mit allerlei Gemüse und Obst stellt für viele nichts weiter dar als ein Zeichen für eine gesunde Ernährung. Nicht so für Puppenspieler Matthias Jungermann, der mit seinem witzigen Figurentheater „Radieschenfieber“ sein Publikum in den Gottesdiensten am 08.03.2020 um 11:00 Uhr und um 14:30 Uhr unterhalten wird.

In seinem „appetitlichen Nummernprogramm“ haucht

der studierte Figurenspieler Gurken, Paprika und sonstigen vitaminreichen Köstlichkeiten Leben ein.

Herzliche Einladung an alle Menschen, denen der christliche Glaube nicht fremd ist und die gerne ein- oder zweimal lachen.

Von 11:45 bis 14:30 Uhr erwarten Eltern und Kinder verschiedene Spiele, Workshops, Bistro, Gebetszelt und ein Mittagessen.



Kosten:
2,00 €/Erw., 1,00 €/Kind

Vorverkauf:
Im Gemeindebüro der Elisabethkirche und bei der Buchhandlung Boehnert im CCL.

Immer montags: Passionsandachten 2020

Es ist schon ein interessantes Wort: Passion. Auf der einen Seite verbinden wir damit das Leiden Jesu, seinen Weg, der mit der Kreuzigung endet. Zum andern bezeichnen wir damit die hingebungsvolle Leidenschaft eines Menschen ganz und gar für eine Sache oder ein Anliegen einzutreten, sich voll zu engagieren ohne Kosten und Mühen zu scheuen.

Und dann wird es auf einmal offensichtlich, dass Jesus beide Bedeutungen des Wortes ausfüllt, ja sogar geschaffen hat.

Jesus hat trotz Angst, Verrat und Gewalt, die ihm angetan wurde, an Gott und seinem gewaltlosen Weg festgehalten. Und das voller Hingabe, bis zu seinem Tod. Jesus hat weder Kosten, Mühen noch sein eigenes Leben für seine gute Botschaft geschont. Diese gute Botschaft muss also so bedeutend und wichtig für uns sein, dass sie uns Jesus voller Leidenschaft und trotz Leid gegeben hat.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in unserer Passionsandachtsreihe still zu werden,

auf Gottes Wort zu hören und die Botschaft Jesu neu zu entdecken: Vom 02.03. bis 30.03.2020, jeweils montags um 19:30 Uhr. Die Abende werden von verschiedenen Hauskreisen und Gruppen der Elia-Kirchengemeinde gestaltet.

Den Abschluss bilden die Gottesdienste am Gründonnerstag (09.04., 19:30 Uhr) und am Karfreitag (10.04., 10:00 Uhr). Beide Gottesdienste sind mit Heiligem Abendmahl.

Pastor Marc Gommlich

Freizeiten 2020

Israel-Freizeit

Wie im vorigen Gemeindebrief angekündigt, findet vom 02. bis 11.08.2020 zusammen mit der Organisation Israelconnect eine bislang einmalige Freizeit für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 35 Jahren nach Israel statt. Die Anmeldung ist ab sofort und nur online möglich unter www.israel-connect.de/reise-buchen, Angebot „August 2020 Gemeindejugendreise 02. bis 11.08.“. Ein Reisepass, der noch mindestens sechs Monate über den Aufenthalt hinaus gültig sein muss, ist notwendig.

Schüler, Studenten, Azubis, Arbeitslose und Geringverdiener haben die Möglichkeit, bis zu 300,00 € Sponsoring auf den regulären Reisepreis von 1.399,00 € zu erhalten! Dafür muss unter der Rubrik „Sponsoring“ ein Motivationsschreiben abgeschickt werden!

Im Reisepreis sind enthalten: Hin- und Rückflug, Unterkunft in Hotels und Wüsten- oder Beduinencamps, Frühstück und Abendessen, Reiseprogramm, Transfers in Israel im eigenen Reisebus.

Aus dem Programm: Drei Tage Mittelmeer, vier Tage Jerusalem mit Ausflug ans Tote Meer, drei Tage See Genezareth, Gebet, Lobpreis und Input an biblischen Stätten; Badegelegenheiten im Mittelmeer, im See Genezareth, im Toten Meer, Begegnungen mit Menschen aus dem Land, Rafting im Jordan. (Änderungen vorbehalten)

Kontaktpersonen:

Edit Szilágyi (diakonin@elia-kirchengemeinde.de)

Ansgar Niehoff (ansgar.niehoff@israelconnect.de)

Gemeindefreizeit in Altenau

Dieses Jahr steht die Altenau-Freizeit unter dem Thema „Die fünf Sprachen der Liebe – ein einfaches Konzept zur Gestaltung von Beziehungen“ nach Garry Chapman.

Kinder und Jugendliche (bis 17 Jahre) haben ihr eigenes Programm in altersgerechten Gruppen. Teilnehmer jeden Alters sind herzlich willkommen. Anmeldeformulare sind im Kirchenbüro und auf der Website erhältlich.

Kontaktperson:

Dorothe Wehrmann (d.wehrmann@htp-tel.de)

EC Teen-Camp in Großdendorf

vom 31.07. bis 09.08. 2020 für Teens von der siebten Klasse bis 16 Jahren.

Kosten: Frühbucher zahlen bis zum 31.03.2020 199,00 €. Bei Buchungen ab dem 01.04.2020 betragen die Reisekosten 215,00 €.

Anmeldung Online unter www.ec-niedersachsen.de/freizeiten

Edit Szilágyi

Wie es mäht und blökt

380 Zuschauer. 40 Mitwirkende, zehn Probentermine für Chor und Darsteller, zwei zusätzliche Bandproben und unzählige Stunden, die mit Gedanken und Absprachen, dem Kulissenbau und dem Nähen von etlichen Kostümen verbracht wurden. So kann man das Weihnachtsmusical 2019 „Auf dem Weg zum Stall“ zusammenfassen.

Die Handlung: Drei Weise suchen einen Stern und stellen zunächst fest, dass es schwierig ist, ihn am helllichten Tag zu sehen. Dann ist ein Blöken zu hören. Und ein kräftiges Mähen. Zu sehen ist eine große Schafherde mit ihren drei Hirten. Sie verweilen auf einer Wiese in der Nähe von Bethlehem. Eine schwangere Frau kommt mit ihrem Mann des Weges, der nicht so recht nach dem Weg fragen mag. Und dann erscheint auch noch ein Engel. In der Schafherde sind neugierige Lämmer, die immer wieder ihre Mütter befragen und sich erklären lassen, was sich da in dieser aufregenden, besonderen Nacht gerade ereignet.

Die Zuschauer konnten neben der Aufführung am Heiligen Abend auch die Generalprobe sehen. Vor allem die Öffnung der Generalprobe für Zuschauer sorgte dafür, dass an Heiligabend jeder Besucher einen Sitzplatz fand und dennoch die Festhalle im Eichenpark voll war. Sie erlebten die Uraufführung eines Musicals, das Sebastian Stein für die Elia-Kirchengemeinde geschrieben hatte.

Belohnt wurden alle Mitwirkenden mit viel Applaus, nachdem sie sich in einem kleinen Stall in Bethlehem an einer Futterkrippe wiedertreffen und mähend und blökend gezeigt haben, warum wir Weihnachten feiern.

Silke Schäfer, Sebastian Stein

Tipp

Das Aufzeichnung der Uraufführung können Sie sich im Internet ansehen:
<https://youtu.be/6ndzRSCnOXk>



In aller Kürze

Ökumenischer Gottesdienst an Himmelfahrt

Der Gottesdienst an Himmelfahrt wird in diesem Jahr um 11:00 Uhr auf dem Kirchplatz vor der Elisabethkirche gefeiert. Beteiligt sind alle evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Langenhagens. Der Gottesdienst wird gestaltet von der katholischen Kirche. Die Lieder werden begleitet vom Posaunenchor der Matthias-Claudius-Kirche. Für das leibliche Wohl im Anschluss an den Gottes-

dienst wird gesorgt, es gibt Grillwurst und kalte Getränke. Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet der Gottesdienst in der Elisabethkirche statt.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Du bist oder wirst in diesem Jahr 12 Jahre alt und kommst in die siebte Klasse? Wenn dies zutrifft, laden wir dich herzlich zum Vorkonfirmandenunterricht ein. Du kannst dich im Kirchenbüro anmelden. Wir freuen uns auf dich!

Neue Trauergruppe

Als Angebot für Menschen, die vom Verlust des Partners oder eines anderen geliebten Menschen betroffen sind, bietet die Lebensberatungsstelle in Langenhagen ab April 2020 eine neue Trauergruppe an. Diese Gruppe bietet Betroffenen einen geschützten Raum, in dem sie ihre Trauer und deren Auswirkungen auf den Alltag mit anderen Menschen in der gleichen Situation teilen können.

Die Trauergruppe beginnt am Montag, 20. April 2020 in der Lebensberatungsstelle, Ostpassage 11 in Langenhagen. Geplant sind zehn Gruppenabende im 14-täglichen Rhythmus, jeweils montags von 18:15 bis 20:00 Uhr. Die Gruppengröße beträgt maximal acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Pro Abend wird ein Kostenbeitrag von zehn Euro erbeten, eine Ermäßigung ist möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Lebensberatungsstelle (Kontakt Daten in der nebenstehenden Spalte).

Kontakte, die weiterhelfen

Diakonisches Werk

Im Mitteldorf 3
30938 Großburgwedel
Telefon: 05139 9976-12
DW.Burgdorf@evlka.de

Lebensberatungsstelle

Ostpassage 11
30853 Langenhagen
Telefon: 0511 723804
lebensberatung@kirche-langenhagen.de
www.lebensberatung-langenhagen.de

Diakonisches Projekt DIA-DEM

Hilfe für Angehörige von Demenzzkranken
Telefon: 0511 5904252
oder über das Kirchenbüro

Hospizverein Langenhagen

Walsroder Straße 65
30851 Langenhagen
info@hospiz-langenhagen.de
Telefon 0511 9402122

Kaleb - Hilfe für Schwangere

Ansprechpartnerin:
Birgit Karahamza
Telefon: 0511 588730
Mobil: 0176 7555401
kaleb-lgh@web.de
www.kaleb.de

Neues Land

Drogenberatung

Steintorfeldstr. 11, Hannover
Telefon: 0511 336117-30
www.neuesland.de

Sponsoren unseres Gemeindebriefs

Opel-Service im grünen Bereich!
www.opel-langenhagen.de



beer & sokolowsky
Ihr Autohaus im Grünen
persönlich · ehrlich · kompetent!

Grenzheide 50 · Langenhagen · ☎ (0511) 972 66-0

HARDEL - ELEKTRO
Elektroinstallationen
Langenhagen
Dresdener Str. 19, Tel. (05 11) 77 81 88
www.elektro-hardel.de
preiswert - pünktlich - zuverlässig

Langenhagen Osttor
HERZ APOTHEKE
Erich-Ollenhauer-Str. 1
Tel. 0511 / 12332660
www.apoherz.de/herz-apotheke-langenhagen/



J. OSTENDORP
Malermeister GmbH
www.j-ostendorp.de
Emil-von-Behring-Straße 7F
30853 Langenhagen
Tel. 05 11/77 64 90 u. 77 93 87
Mobil: 0171/6 83 61 90



Unser Service – Ihr Vorteil!
Decke, Fußboden, Wand –
alles aus einer Hand!

- Renovierung von Wohn- und Geschäftsräumen, Treppenhäusern und Fassaden
- Verkauf und Verlegung von Teppichboden, Parkett und Laminat

Wir beraten Sie gern!

Das Bestattungshaus
NAETHE
BESTATTUNGEN
Walsroder Str. 89
jederzeit Tel: 72 59 55 55
www.naethe-bestattungen.de



RICHARD EGGERS GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT
Niedersachsenstraße 2, Tel. 77 54 59
www.eggers-bestattungen.de



Langenhagen Osttor
fern W
Reisebüro Touristik
Erich-Ollenhauer-Str. 23
Tel. 0511-738809 • www.fernw-touristik.de

Seniorenheim
Bachstrasse GmbH
Bachstrasse 24
30851 Langenhagen
Tel: 0511 / 64 64 17-0
www.bachstrasse.de



VPV
VERSICHERUNGEN
Der Vorsorgeberater des öffentlichen Dienstes seit 1827
Ihr Vorsorgepartner
Roman Katona
Hauptstrasse 11
30855 Langenhagen
Tel. 0511 / 33 29 12
Roman.Katona@vpv.de
www.vpv.de/agentur.boeger/Startseite/

Feischerei Riedel
Partyservice
Veranstaltungsservice
Mittagstisch
Hindenburgstr. 19 30851 Langenhagen
Tel. 0511 / 73 44 52 www.feischerei-riedel.com

Hier könnte Ihre Werbung stehen.
Sprechen Sie uns an:
Telefon: 0511 7241816

Das Bad www.jung-langenhagen.de
JUNG & SOHNE
Die Heizung
Klusriede 18 30851 Langenhagen Tel. 05 11/73 75 64

Kennen Sie schon die Internetseiten der Elia-Gemeinde?
Schauen Sie doch einmal rein unter:
www.elia-kirchengemeinde.de

Unsere Veranstaltungen rund um Ostern

Sie sind herzlich eingeladen!

09.04.2020	19:30 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag mit Heiligem Abendmahl
10.04.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag mit Heiligem Abendmahl
12.04.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst am Ostersonntag mit Heiligem Abendmahl
13.04.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst am Ostermontag



Ev.-luth. Elia-Kirchengemeinde

Passionsandachten

in der Ev.-luth Elia-Kirchengemeinde Langenhagen

gestaltet von den Hauskreisen und Gruppen der Gemeinde sowie Pastor Marc Gommlich

Montag, 02.03.2020

Montag, 09.03.2020

Montag, 16.03.2020

Montag, 23.03.2020

Montag, 30.03.2020

Gründonnerstag, 09.04.2020

Beginn jeweils um 19:30 Uhr